

Einfache Lösung

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **59 (1933)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-465902>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Sie: „Händ Sie Chind?“

Der Taube: „Nei ...“

Sie: „Was? Sie ghöret? Ich ha gemeint Sie sind taub?“

Der Taube: „Jä, mit miner Frau!“

Einfache Lösung

Der Häuptling Bu-Be-Schu am Kongo hatte Verkehrssorgen, er hätte auch gern Briefe und Pakete in sein Land und an den Hof kommen lassen, wie andere Gottesgnaderiche. Aber die Station am Fluss war mindestens 20 Kilometer weit weg. Also liess er einst sein Volk in zwei Gliedern an-

treten: «Das erste Glied besorgt den Postdienst, es bildet eine Uetikerreihe bis zum Fluss und bietet sich gegenseitig die Postsachen zu bis alles bei meinem Palast ist». Das war gut so, aber jetzt fing das zweite Glied an, seine Bemerkungen zu machen, und wollte wissen, wie man das alles rascher, billiger, rationeller hätte

organisieren können. Es regte sich die Kritik, und das regte den Häuptling auf. Und es erging der Befehl, dass auch das «zweite Glied», also die Kritiker sich unter die Postbeamten einzureihen hätten. So ist der Betrieb weiter vervollkommen worden und jeglicher Kritik war der Boden entzogen. Brobatum est. Hahau